



AUSSCHREIBUNG

JOSEF GUGGENMOS-PREIS FÜR KINDERLYRIK 2026 DER DEUTSCHEN AKADEMIE FÜR KINDER- UND JUGENDLITERATUR

Volkach, 19. Dezember 2025 – Der Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik zeichnet Gedichtbände aus, die sich besonders an Kinder und Jugendliche richten. Der Preis ist nach dem Dichter Josef Guggenmos (1922–2003) benannt, der die deutsche Kinderlyrik nicht nur nachhaltig beeinflusst, sondern auch ihr Themenspektrum und ihre Ausdrucksmöglichkeiten verändert und entscheidend erweitert hat. Der Preis wurde erstmals 2016 an Arne Rautenberg verliehen. 2024 wurde der Preis Regina Schwarz zuerkannt, von der das nachfolgende Gedicht stammt. Das Logo mit der „Maus am Donnerstag“ beruht auf dem Entwurf von Rotraut Susanne Berner.

Wen du brauchst

Einen zum Küssen und Augenzubinden,
einen zum lustige-Streiche-erfinden.
Einen zum Regenbogen-suchen-gehen
und einen zum fest-auf-dem-Boden-stehn.
Einen zum Brüllen, zum Leisesein einen,
einen zum Lachen und einen zum Weinen.
Auf jeden Fall einen, der dich mag,
heute und morgen und jeden Tag.

Regina Schwarz,
Josef Guggenmos-Preisträgerin 2024
(Aus: *Meine Geheimshublade*,
SJJW Schweizerisches Jugendschriftenwerk 2024)

AUSSCHREIBUNG

Mit dem Preis werden Einzelausgaben von Gedichten für Kinder und Jugendliche ausgezeichnet, ferner Bilderbücher, denen ein Kindergedicht zugrunde liegt, oder Anthologien, die in ihrer Konzeption neu und maßstäblich sind. Darin eingeschlossen sind auch Übersetzungen aus anderen Sprachen. Verkaufsausgaben können berücksichtigt werden, wenn ihr thematischer Zugriff originell ist bzw. das kinderlyrische Werk einer Autorin oder eines Autors dadurch sinnvoll erschlossen und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Bewerben können sich Verlage mit **deutschsprachigen Texten**. Eingereichte Bücher müssen **zwischen dem 1. Juni 2024 und dem 1. März 2026** erschienen sein bzw. erscheinen.

Jedes Buch muss in **sechsfacher Ausführung** bis **spätestens 1. März 2026** eingereicht werden.

Adressieren Sie die Büchersendungen an die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Kennwort „Josef Guggenmos-Preis 2026“, Schelfengasse 1, 97332 Volkach.
Die Einreichungen werden nicht zurückgesandt.

Für Rückfragen steht Josef Rößner M. A. während der Bürozeiten der Geschäftsstelle telefonisch unter der Rufnummer 09381/43 55 oder der E-Mail-Adresse josef.roessner@akademie-kjl.de zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen!

PREISVERLEIHUNG

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur lobt den Josef Guggenmos-Preis in zweijährigem Turnus aus. Die nächste Preisverleihung findet am **24. April 2026** im Rahmen der Jahrestagung zum 50-jährigen Bestehen der Akademie im Schelfenhaus in Volkach statt.

Der von der Sparkasse Allgäu und der Raiffeisenbank Kirchweithal gestiftete Preis ist mit 3.000 Euro dotiert. Die Kulturstiftung Irsee und die Marktgemeinde Irsee unterstützen die Vergabe des Preises. Die Akademie Faber-Castell überreicht zur Inspiration für weitere preiswürdige Gedichte einen „perfekten“ Bleistift.

Ein wesentliches Ziel des Preises ist es, Verlage zu ermutigen, vermehrt Bücher mit Gedichten für Kinder und Jugendliche von neuen oder noch wenig bekannten Autorinnen und Autoren zu veröffentlichen. Zusätzlich zum Preis gibt die Jury daher eine **Empfehlungsliste** heraus, in der sie besonders gelungene Neuerscheinungen aus dem Bereich der Kinderlyrik vorstellt.

DIE JURY

Die Jury setzt sich zusammen aus Prof. Dr. Dr. Kurt Franz (Deuerling), Dr. Susan Kreller (Berlin), Dr. Claudia Maria Pecher (Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Volkach), Arne Rautenberg (Vorsitz, Kiel) und Tilman Spreckelsen (Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt am Main).

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E.V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach

Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.akademie-kjl.de

Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Vizepräsident
Prof. Dr. Thomas Weber,
Vizepräsident

ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Birgit Fricke
Anna Kindermann
Stephanie Lunkewitz
Maximilian Mihatsch
Dr. Harald Parigger
Prof. Dr. Klaus Wolf
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach
Martin Anker M. A.,
Öffentlichkeitsarbeit

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe Pressedruck
& fördernden Mitgliedern



WIR ÜBER UNS

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur wurde am 15. Mai 1976 in Würzburg gegründet. Beheimatet ist sie seit vielen Jahren in der fränkischen Weinstadt Volkach am Main. Im Jubiläumsjahr 2006 bezog die Geschäftsstelle die barocken Räumlichkeiten des Schelfenhauses, 1719/20 erbaut von Johann Georg Adam Schelf. Hauptanliegen der Akademie ist die Förderung der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur, insbesondere die Kooperation von Wissenschaft und praktischer Kinder- und Jugendbucharbeit. Neben ganzjährigen Veranstaltungen und Projekten zur Kinder- und Jugendliteraturvermittlung im In- und Ausland zeichnet die Akademie herausragende Persönlichkeiten ihres Faches sowie kinder- und jugendliterarische Werke aus. Sie dokumentiert die Ergebnisse ihrer Arbeit in Tagungsbänden, Broschüren sowie einem Online-Lexikon und auf www.akademie-kjl.de.

STIFTER & KOOPERATIONSPARTNER



Seit 2018 wird der Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik in Irsee verliehen, 2026 aus Anlass ihres Gründungsjubiläums jedoch in den Räumen der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur in Volkach am Main.



Irsee ist der Geburtsort von Josef Guggenmos, hier verbrachte er einen Großteil seines Lebens. Andreas Lieb, Bürgermeister der Marktgemeinde Irsee und Vorsitzender des Stiftungsrats der Kulturstiftung Irsee, die sich für die Förderung von Kultur und den Erhalt des historischen Erbes in Irsee einsetzt, hat die Finanzierung des Preises zu seiner Aufgabe gemacht. Für das Sponsoring hat er wieder die Raiffeisenbank Kirchweihthal und die Sparkasse Allgäu gewinnen können.



Die Akademie Faber-Castell in Stein bei Nürnberg gibt Menschen mit kreativer Begabung die Möglichkeit, sich gestalterisch weiterzubilden oder ein staatlich anerkanntes Hochschulstudium zu absolvieren. Sie ist eine private Bildungseinrichtung mit berufsbegleitenden sowie Vollzeit-Studienangeboten und bietet hierfür Präsenzstudiengänge in den Bereichen Design, Bildende Kunst, Literarisches Schreiben sowie für kreativitätstherapeutische Fächer. Trimester- und Ferienangeboten der Jugendkunstschule runden das Programm der Akademie Faber-Castell ab. Mehr: www.akademie-faber-castell.de.



Der Sankt Michaelsbund ist das katholische Medienhaus in der Erzdiözese München und Freising und für die Kirche in Bayern. Mit dem Magazin *[inne]* halten und seiner Radio-, Fernseh- und Onlineredaktion erreicht er jede Woche bis zu zwei Millionen Menschen. Als ältester bayerischer Bücherverband (gegründet 1901) begleitet er über 1.000 kirchliche und kommunale Büchereien in ihrer Bildungsarbeit. Er publiziert Bücher, unterstützt kirchliche Einrichtungen mit individuellen Medien-Dienstleistungen und bietet mit seinem Online-Shop und der Buchhandlung Michaelsbund ausgewählte Bücher und Geschenke an. Mehr: www.michaelsbund.de



PRESSEMELDUNG

JOSEF GUGGENMOS-PREIS FÜR KINDERLYRIK 2026 FÜR JUTTA RICHTER

Volkach, 18. März 2026 – Die Jury des diesjährigen Guggenmos-Preises hatte wieder aufs Beste zu tun: 23 deutschsprachige Verlage hatten insgesamt 43 neu erschienene Lyrikbände, Bilderbücher und Gedichtsammlungen aus ihren Programmen der Jahre 2024 bis 2026 eingereicht.

Herzliche Gratulation der Schriftstellerin Jutta Richter zum Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik!
Weitere sechs besonders gelungene Werke hat die Jury für die Empfehlungsliste ausgewählt.

DIE PREISTRÄGERIN



Jutta Richter, geboren 1955 in Burgsteinfurt/Westfalen, ist eine deutsche Autorin und Lyrikerin, die zu den bedeutendsten Stimmen der Kinder- und Jugendliteratur zählt. Aufgewachsen im Ruhrgebiet und im Sauerland, verbrachte sie als Austauschschülerin ein Jahr in Detroit, wo sie mit dem Schreiben ihres ersten Buches begann. Sie studierte Theologie, Germanistik und Publizistik in Münster und lebt seit 1978 als freie Autorin im Münsterland sowie zeitweise in Italien. Ihre Werke, die oft poetisch, zugleich aber realistisch und märchenhaft geprägt sind, wurden in über 30 Sprachen übersetzt. Neben Romanen verfasst sie Gedichte, Hörspiele, Theaterstücke und Lieder.

Zu Jutta Richters Auszeichnungen zählen u. a. der Deutsche Jugendliteraturpreis, der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis und der Große Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur. Internationale Anerkennung erhielt sie außerdem durch den italienischen Premio Andersen und eine Nominierung für den Astrid Lindgren Memorial Award.

DAS AUSGEZEICHNETE BUCH



Jutta Richter
Rabenkonzert
Gedichte für kleine und große Menschen
Mit Illustrationen von Julie Völk.
Berlin: Insel 2025. 109 Seiten. 16 Euro.
ISBN 978-3-458-64545-0

In diesen 73 dahinsprühenden Gedichten hat sich ein kinderlyrisches Lebenswerk angesammelt. Zutiefst menschlich, tierlieb, lebensgetränkt. Es gibt viel zu entdecken, etwa das Traumel, das die Träume bunt macht, den Räuber Kitzelkalt oder den Brennesselengel – und apropos Engel: „Ein Engel hat immer für dich Zeit./ das ist der Engel der Langsamkeit.“ Wie Tröstlich! Und Trost ist nötig, denn Jutta Richters Verse gehen auch mal dahin, wo es weh tut: gestorbene Hunde, die verschwundenen Schwalben, Kriegserfahrungen, das Tränental des Vermissens. Auch die Wut bleibt nicht aus: „Heute bin ich wild und böse./ Bin ein Wolf im grauen Fell/ bin ein Drache, bin ein Löwe/ und ich beiße und ich bell“. Diese Gedichte sind keine lyrischen Schnellschüsse, sie sind gut durchgearbeitet und legen nicht selten eine vielstrophige Ausdauer an den Tag. Kein Wort ist zu viel. Welch Witz in der Knappheit liegen kann, zeigt dieser charmante Abzählreim: „Die Frau/ die Maus/ die Waschmaschine/ aus.“

Die blauen, strichbasierten Zeichnungen von Julie Völk erzählen eine ganz eigene Geschichte. Sie sind als feines Schienenwerk angelegt, das die Doppelseiten unaufdringlich umspielt. Eine starke Idee! So wird die große (Lebens-)Reise evoziert, auf die wir uns mit Jutta Richters Gedichten begeben. Wir spüren, dass ein großes Herz in diesen Gedichten pocht. Jede Menge Leben steigt vor uns auf, es ist zum Lachen, ist zum Weinen, zum Wundern – allemal ist es zum Spielen ... eine Gedichtsammlung, die satt macht!

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E.V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach

Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.akademie-kjl.de

Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Vizepräsident
Prof. Dr. Thomas Weber,
Vizepräsident

ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Birgit Fricke
Anna Kindermann
Stephanie Lunkewitz
Maximilian Mihatsch
Dr. Harald Parigger
Prof. Dr. Klaus Wolf
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach
Martin Anker M. A.,
Öffentlichkeitsarbeit

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe Pessedruck
& fördernde Mitglieder



EMPFEHLUNGLISTE 2026



Heinz Janisch
Ich freue mich furchtbar sehr
Illustriert von Linda Wolfsgruber.
Wien: Jungbrunnen 2025. 96 Seiten. 17 Euro.
ISBN: 978-3-7026-6006-2

In unfreundlichen Zeiten, so steht es als Motto in Heinz Janischs Gedichtband, brauche es freundliche Gedichte. Genau das ist es auch, was die Lyrik in diesem Buch so bemerkenswert macht: jener freundliche, geradezu zärtliche Blick auf Menschen und Dinge, auf das Leben und die Poesie – und auf das Kleine und noch Kleinere, zum Beispiel die Hosentasche, die einzelne Schneeflocke und Gottes Hörgerät. Auch Sinneseindrücken begegnet Janisch mit liebevoller Präzision, man kann seine Gedichte hören, schmecken und sogar riechen, letzteres etwa mit der geliehenen Nase einer Kuh. Die Lyrik in diesem Band ist überdies von einem großen Formenreichtum geprägt, der in den Zeichnungen, Drucken und Collagen der Illustratorin Linda Wolfsgruber eine brillante künstlerische Entsprechung findet.



Lena Raubaum
Schlich ein Puma in den Tag
Illustriert von Verena Pavoni.
Mannheim: kunstanstifter 2025. 144 Seiten. 28 Euro.
ISBN 978-3-948743-50-5

Als Sgraffito von Verena Pavoni ins Bild gesetzt, kommt uns Raubaums Puma wie in einer wissenden Verneigung vor Rilkes Panther auf dem Cover entgegen. Gemeinsam mit der Wortkünstlerin folgen wir schematisch dem Entstehungsprozess eines Tiergedichts Wort für Wort, Zeile für Zeile, Wiederholung für Wiederholung. Sinnreiche Wortverwandlung: von der Beobachtung zum Einswerden mit dem Tier: dem Puma, der in den Tag schleicht; dem Frosch, der zum Sprung ansetzt; dem Kugelfisch kurz vor dem Platzen; dem farbwechselnden Leguan oder der Schleiereule, deren Gesicht einem Schalltrichter gleicht. Pavonis Illustrationen und Franziska Walthers Buchgestaltung verleihen dem Werk eine unvergleichlich haptisch-visuelle Kraft. Eine poetische Meisterwerkstatt der Metamorphose für Kinder mit Schritt-für-Schritt-Anleitung zu fabelhaft lyrischer Wort- und Bildkunst. Zum Einsatz in Kita, Bücherei und Schule „tierisch“ empfohlen.

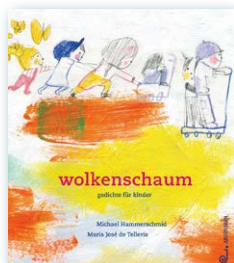


Bettina Obrecht
Wo kommen die Ideen her?
Illustriert von Carla Haslbauer.
Mannheim: kunstanstifter 2026. 32 Seiten. 22 Euro.
ISBN 978-3-948743-57-4

Kinder haben oft die tollsten Ideen. Dabei zählt dieser Begriff selbst zum Grundbestand philosophischen Denkens. Das Bilderbuch möchte sichtbar machen, wodurch Ideen angeregt werden können, durch Menschen, Tiere, Gegenstände, Ereignisse, und widmet sich damit dem sowohl psychologisch als auch pädagogisch wichtigen Prozess der Ideenfindung. Die „Idee“ zu diesem Buch ist freilich ebenfalls hervorragend, denn Kinder werden nicht nur durch die gut 40 Verszeilen dazu angeregt, sich kreativ Gedanken zu machen, sondern vor allem auch durch die Bilder, die in ihrer vorsichtigen Gestaltung, ihren andeutenden Strichen und ihrer zarten Farbgebung nichts vorwegnehmen, sondern ihren animierenden Charakter bewahren. Kinder werden am Schluss verstanden haben, dass die Phantasie des Menschen unerschöpflich ist und dass es sich lohnt, immer neue Ideen zu entwickeln.



EMPFEHLUNGLISTE 2026



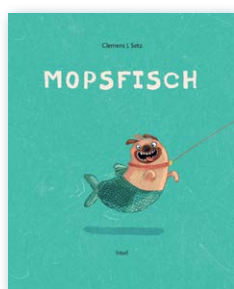
Michael Hammerschmid
wolkenschaum
gedichte für kinder
Illustriert von María José de Tellería.
Wien: Jungbrunnen 2025. 32 Seiten. 18 Euro.
ISBN 978-3-7026-5999-8

Seit Michael Hammerschmids Debüt *Schlaraffenbauch*, 2018 mit dem Josef Guggenmos-Preis ausgezeichnet, hat sich die deutschsprachige Kinderlyrik verändert. So viel kurzzeitige Poesie war nie, kindnah und leise, verspielt und überraschend, eher zu wenig als zu viel sagend und das große Geheimnis umstrahlend. So auch in diesem Bilderbuch farbenfroher Kinderlyrik. María José de Tellería hat sich dafür von Kinderzeichnungen inspirieren lassen und wunderbare Illustrationen gemalt, gezeichnet, geschnitten und geklebt. Zarte Motive werden angetippt: einfach stehenbleiben, zwischen Tropfen gehen, den Boden spüren. Wonach riecht der Schnee? „nach weißer/ straße aus licht!/ nach es blendet dich“ – oder „was du mit deinem lachen kannst: eisen verbiegen/ steine schmelzen/ menschen erschrecken/ die sonne aufwecken“. Die Gedichte von Michael Hammerschmid lassen die Sonne in uns nicht untergehen.



Ulla Schuh
Ich in 100 Teilen
Mit Illustrationen von Irmela Schautz.
Weinheim: Beltz & Gelberg 2026. 144 Seite. 15 Euro.
ISBN 978-3-407-79043-9

In ihrer Familie fühlt Rike sich als Außenseiterin. Es ist, als hätten die anderen – Vater, Mutter, ihre Schwester Larissa – unsichtbare Schwimmringe an, findet Rike, die sie auf Abstand halten. Umso spannender ist die Ankunft von Nicolai in Rikes Klasse, der sie ermutigt, die Dinge auszusprechen, die sie fühlt – und aufzuschreiben. Ulla Schuhs *Ich in 100 Teilen* ist ein Versroman und damit in derselben Form verfasst wie die erfolgreichen Jugendbücher von Sarah Crossan oder Anne Webers Heldinnenepos *Annette*. Schuh lotet aus, wozu diese Form in der Lage ist und was sie ermöglicht: Indem sie die hundert kurzen Kapitel, die selten mehr als eine Seite einnehmen, wie Mosaiksteine einer Biographie zueinander stellt und zugleich jedem von ihnen durch die lyrische Form in freien Versen eine eigene, in sich geschlossene Spannung verleiht, gewinnt das Werk an Dichte und Dringlichkeit. Rikes Erzählung erreicht dadurch zuverlässig ihr Publikum. Man wünscht sich, dass darunter auch ihre Familie ist.



Clemens J. Setz
Mopsfisch
Illustriert von Stefanie Jeschke.
Berlin: Insel 2025. 32 Seiten. 15 Euro.
ISBN 978-3-458-64500-9

„Mopsfisch lila./ Mopsfisch rot./ Mopsfisch Luftballonpilot!“ Drei funky Zeilen genügen und das Bilderbuch-Abenteuer beginnt. Der packende Sprachgroove wird beibehalten, das Abenteuer ausgeweitet: „Mopsfisch losflieg./ Mopsfisch land./ Mopsfisch hängt in Efeuwand.“ Clemens J. Setz zieht das in 32 Strophen durch und nimmt uns mit in Mopsfischs Wunderwelten, variantenreich und oft doppelseitig in Bilder übersetzt von Stefanie Jeschke. In seiner famosen Sprachmelodie wurde hier ein grandioses Vorlesebuch geschaffen, das einen verrückten Spagat kann: Zum einen beugt es verknappte Sprache ganz im Sinne moderner Poesie, zum anderen gerät die so geschaffene Mopsfisch-Sprache erstaunlich nah an (Klein-)Kindersprache. Dada lässt grüßen! Und zum Schluss? „Mopsfisch glotzglotz./ Mopsfisch stutzt./ Mopsfisch ist total verdutzt!“ – Die große Liebe wartet. Wir Sprachliebende spüren sie beim Vor- und Mitlesen längst.



DIE PREISVERLEIHUNG

Zum Gedenken an Josef Guggenmos (1922–2003) verleiht die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur seit 2016 den Kinderlyrikpreis – bisher immer in Irsee, Guggenmos' Geburtsort, an dem er auch den Großteil seines Lebens verbrachte. Daher unterstützen die [Marktgemeinde Irsee](#) und die [Kulturstiftung Irsee](#) die Vergabe des Preises, die [Raiffeisenbank Kirchweithal](#) und die [Sparkasse Allgäu](#) statten den Preis mit 3.000 Euro aus. Die [Akademie Faber-Castell](#) überreicht einen „perfekten“ Bleistift, der das Schreiben weiterer preiswürdiger Gedichte inspirieren soll.

Die Preisverleihung findet im Jubiläumsjahr der [Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur](#) in Volkach statt. Unter dem Titel „[Von Sergei Prokofjew zu Taylor Swift. Musik und Poesie in der Kinder- und Jugendliteratur in Zeiten der Krise](#)“ veranstaltet die Akademie am 23. und 24. April 2026 eine festliche Tagung mit Musik und Vorträgen, Lesungen und Verleihung des Josef Guggenmos-Preises aus Anlass ihrer Gründung vor 50 Jahren. Die Tagung sucht Antworten auf die Frage, wie Musik und Poesie Kindern und Jugendlichen Halt und Orientierung gerade auch in Zeiten der Krise geben.

Die Laudatio auf die Preisträgerin [Jutta Richter](#) hält [Arne Rautenberg](#), der erste Josef Guggenmos-Preisträger. [Nils Mohl](#), Preisträger von 2022, bereichert den Festakt mit Stand-Up Poetry.

Der Eintritt zur gesamten Tagung, zur Preisverleihung oder weiteren Lesungen ist frei. Anmeldungen nimmt [Josef Röbner M. A.](#) in der Geschäftsstelle der Akademie telefonisch oder per E-Mail an anmeldung@akademie-kjl.de entgegen.

Informationen zur Tagung und zum Preis finden sich auf www.akademie-kjl.de.

Fragen zu Übernachtungsmöglichkeiten kann die Touristinformation Volkacher Mainschleife beantworten. Informationen und Kontakt unter www.volkach.de.

DIE JURY

Die Jury setzt sich zusammen aus [Prof. Dr. Dr. Kurt Franz](#) (Deuerling), [Dr. Susan Kreller](#) (Berlin), [Dr. Claudia Maria Pecher](#) (Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Volkach), [Arne Rautenberg](#) (Vorsitz, Kiel) und [Tilman Spreckelsen](#) (*Frankfurter Allgemeine Zeitung*, Frankfurt am Main).



WIR ÜBER UNS

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur wurde am 15. Mai 1976 in Würzburg gegründet, beheimatet ist sie seit vielen Jahren im barocken Schelfenhaus in der fränkischen Weinstadt Volkach. Inzwischen gehört sie zu den bekanntesten Einrichtungen der Kinder- und Jugendliteraturvermittlung in Bayern. Sie wird maßgeblich unterstützt von der Stadt Volkach, der Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken, vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Anliegen der Akademie ist die Förderung der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur, insbesondere die Kooperation von Wissenschaft und praktischer Kinder- und Jugendbucharbeit. Neben ganzjährigen Veranstaltungen und Projekten zur Kinder- und Jugendliteraturvermittlung im In- und Ausland zeichnet die Akademie herausragende Persönlichkeiten ihres Faches sowie kinder- und jugendliterarische Werke aus. Sie dokumentiert die Ergebnisse ihrer Arbeit in Tagungsbänden, Broschüren sowie einem Online-Lexikon und auf www.akademie-kjl.de.

STIFTER & KOOPERATIONSPARTNER



Seit 2018 wird der Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik in Irsee verliehen, 2026 aus Anlass ihres Gründungsjubiläums jedoch in den Räumen der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur in Volkach am Main.



Irsee ist der Geburtsort von Josef Guggenmos, hier verbrachte er einen Großteil seines Lebens. Andreas Lieb, Bürgermeister der Marktgemeinde Irsee und Vorsitzender des Stiftungsrats der Kulturstiftung Irsee, die sich für die Förderung von Kultur und den Erhalt des historischen Erbes in Irsee einsetzt, hat die Finanzierung des Preises zu seiner Aufgabe gemacht. Für das Sponsoring hat er wieder die Raiffeisenbank Kirchweithal und die Sparkasse Allgäu gewinnen können.



Die Akademie Faber-Castell in Stein bei Nürnberg gibt Menschen mit kreativer Begabung die Möglichkeit, sich gestalterisch weiterzubilden oder ein staatlich anerkanntes Hochschulstudium zu absolvieren. Sie ist eine private Bildungseinrichtung mit berufsbegleitenden sowie Vollzeit-Studienangeboten und bietet hierfür Präsenzstudiengänge in den Bereichen Design, Bildende Kunst, Literarisches Schreiben sowie für kreativitätstherapeutische Fächer. Trimester- und Ferienangebote der Jugendkunstschule runden das Programm der Akademie Faber-Castell ab. Mehr: www.akademie-faber-castell.de.



Der Sankt Michaelsbund ist das katholische Medienhaus in der Erzdiözese München und Freising und für die Kirche in Bayern. Mit dem Magazin *[inne] halten* und seiner Radio-, Fernseh- und Onlineredaktion erreicht er jede Woche bis zu zwei Millionen Menschen. Als ältester bayerischer Buchereiverband (gegründet 1901) begleitet er über 1.000 kirchliche und kommunale Buchereien in ihrer Bildungsarbeit. Er publiziert Bücher, unterstützt kirchliche Einrichtungen mit individuellen Medien-Dienstleistungen und bietet mit seinem Online-Shop und der Buchhandlung Michaelsbund ausgewählte Bücher und Geschenke an. Mehr: www.michaelsbund.de



PRESSEMELDUNG

JOSEF GUGGENMOS-PREIS FÜR KINDERLYRIK 2024 AN REGINA SCHWARZ IN KLOSTER IRSEE VERLIEHEN

Volkach/Irsee, 24. Juli 2024 – Zuverlässig alle zwei Jahre sorgt der Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik dafür, dass man über zeitgenössische Gedichte für Kinder spricht. Erstmals ausgelobt 2016 sichtet eine namhafte Jury deutschsprachige Lyrikbände, Bilderbücher und Gedichtsammlungen. Für den diesjährigen Preis kamen 62 Publikationen in die Auswahl. Die glückliche Gewinnerin 2024 ist Regina Schwarz. Sie wurde ausgezeichnet für *Meine Geheimschublade. Gedichte für Kinder*. Neben diesem Buch schafften es weitere sechs besonders empfehlenswerte Neuerscheinungen aus den Jahren 2022 bis 2024 auf die Empfehlungsliste zum Kinderlyrikpreis. Die feierliche Preisverleihung fand wie schon seit 2018 im ehemaligen Benediktinerkloster Irsee im gleichnamigen Ort im Allgäu statt. Bevor am Abend des 28. Juni Regina Schwarz geehrt wurde, waren tagsüber einige der angereisten Autoren zu Lesungen in umliegenden Schulen unterwegs.



Josef Guggenmos-Preisträgerin Regina Schwarz (Mitte) mit Dr. Sylvia Heudecker von der Schwabenakademie Irsee, der stellvertretenden Bezirkstagspräsidentin im Bezirk Schwaben Barbara Holzmann, dem Irseer Bürgermeister Andreas Lieb, der Akademiepräsidentin Dr. Claudia Maria Pecher, dem Josef Guggenmos-Preisträger 2022 Nils Mohl und dem Juryvorsitzenden Ane Rautenberg.

Foto: Susanne Seiffert

DICHTER IM KLASSENZIMMER – IMMER WILLKOMMEN!

Diese Dichterlesungen im Rahmen des Josef Guggenmos-Preises für Kinderlyrik sind bereits zur Tradition geworden. Mit begeisterter Offenheit laden die Schulen in Irsee, der Nachbarstadt Kaufbeuren und umliegenden Gemeinden ihre Gäste ein. Denn nicht nur die verantwortlichen Lehrkräfte erleben den literarischen Besuch als Bereicherung des Schulalltags, auch die Schülerinnen und Schüler schätzen es, literarische Texte aus erster Hand zu hören und darüber mit jenen ins Gespräch zu kommen, die sie geschrieben haben. In diesem Jahr war erstmals auch ein Kindergarten dabei, in dem die Preisträgerin selbst eine Lesung inszenierte. Regina Schwarz hatte dafür eigens ein handgefertigtes Papiertheater mitgebracht, das den Kindern ihre Geschichte „Lammwütend!“ (2010) anschaulich vor Augen führte. Dass das junge Publikum durchweg zum Mitmachen aufgefordert war und sich mitreißen ließ, versteht sich von selbst.

AUSZEICHNUNG FÜR EINE HOCH PRODUKTIVE DICHTERIN

Schon vor rund fünf Jahrzehnten begann Regina Schwarz (* 1951, Bonn) mit dem Schreiben für Kinder. Die ausgebildete Grundschullehrerin und Sozialpädagogin veröffentlicht ihre Geschichten, Sprachspiele

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E.V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach

Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.akademie-kjl.de

Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Vizepräsident
Prof. Dr. Thomas Weber,
Vizepräsident

ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Birgit Fricke
Anna Kindermann
Stephanie Lunkewitz
Maximilian Mihatsch
Dr. Harald Parigger
Prof. Dr. Klaus Wolf
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach
Martin Anker M. A.,
Öffentlichkeitsarbeit

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe Poesdruck
& fördernden Mitgliedern



lereien, Zungenbrecher und poetischen Texte in eigenständigen Publikationen, Schulbüchern, Anthologien und Zeitschriften. Sie erhielt unter anderem den „Bad Wildbacher Kinder- und Jugendliteraturpreis“ und „Die Schönsten Deutschen Bücher“. Vor vier Jahren stand Schwarz schon einmal auf der Empfehlungsliste des Josef Guggenmos-Preises für Kinderlyrik der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur. *Meine Geheimschublade* erhielt von der Jury unter Vorsitz des Dichters [Arne Rautenberg](#) (Preisträger 2016) diesmal den Zuschlag. Die Autorin überzeugte das Gremium mit [Prof. Dr. Dr. Kurt Franz](#) (Ehrenpräsident der Akademie), [Nils Mohl](#) (Preisträger 2022), [Dr. Claudia Maria Pecher](#) (Präsidentin der Akademie) und [Dr. Tilman Spreckelsen](#) (FAZ) durch ihren gelassenen, lebensvollen Ton, mit dem sie ganz unmittelbar den Zugang finde zur Welt der Kinder und damit zu ihrem jungen Publikum. Schwarz öffnete eine „Geheimschublade“ voll frecher Vitalität, Lebenserfahrung und Herzenswärme. Besonders beeindruckt haben die Jury auch die bunt-frischen Aquarell-Illustrationen von Cora Meyer. Die Laudatio auf die Preisträgerin hielt der vorherige Josef Guggenmos-Preisträger Nils Mohl.

Der Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik ist dotiert mit 3.000 Euro. Die [Marktgemeinde Irsee](#) finanziert mit Unterstützung der [Raiffeisenbank Kirchweithal](#) und der [Sparkasse Allgäu](#) das Preisgeld. Die [Schwabenakademie Irsee](#) sorgt vor Ort für die gesamte Organisation und Abwicklung. Von der [Akademie Faber-Castell](#) wird ein „perfekter“ Bleistift überreicht, der zum Schreiben weiterer preiswürdiger Gedichte inspirieren soll. Verliehen wird der Guggenmos-Preis am Geburtsort des bedeutenden Dichters Josef Guggenmos, wo er auch einen Großteil seines Lebens verbrachte (1922–2003). Im Gedenken an ihn und seine Verdienste für die Entwicklung der deutschsprachigen Kinderlyrik wird die Auszeichnung von der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur seit 2016 verliehen.

Text: Dr. Sylvia Heudecker



Impressionen von der Preisverleihung

Foto: Susanne Seiffert



WIR ÜBER UNS

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur wurde am 15. Mai 1976 in Würzburg gegründet. Beheimatet ist sie seit vielen Jahren in der fränkischen Weinstadt Volkach am Main. Im Jubiläumsjahr 2006 bezog die Geschäftsstelle die barocken Räumlichkeiten des Schelfenhauses, 19/20 erbaut von Johann Georg Adam Schelf. Hauptanliegen der Akademie ist die Förderung der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur, insbesondere die Kooperation von Wissenschaft und literarischer Kinder- und Jugendbucharbeit. Neben ganzjährigen Veranstaltungen und Projekten zur Kinder- und Jugendliteraturvermittlung im In- und Ausland zeichnet die Akademie herausragende Persönlichkeiten des Faches sowie kinder- und jugendliterarische Werke aus. Sie dokumentiert die Ergebnisse ihrer Arbeit in Tagungsbänden, Broschüren sowie einem Online-Lexikon und auf www.akademie-kjl.de.

STIFTER & PARTNER



**SCHWABEN
AKADEMIE
IRSEE**

Die Schwabenakademie Irsee veranstaltet seit vier Jahrzehnten in den historischen Gebäuden des ehemaligen Benediktinerklosters Irsee Seminare, Kurse und Tagungen über Kunst, Kunst, Geschichte und Literatur; ebenso gehören Konzerte und Ausstellungen zur Programmgestaltung. Die Akademie gibt auch die Herausgabe von wissenschaftlichen Buchreihen und die Organisation von Literaturfestivals zu ihren Aufgabenfeldern.

Seit 2018 richtet die Schwabenakademie Irsee gemeinsam mit der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur die Verleihung des Josef Guggenmos Preises für Kinderlyrik aus. Irsee ist der Geburtsort von Josef Guggenmos, hier verbrachte er einen Großteil seines Lebens.

Mehr: www.schwabenakademie.de



**MARKT
IRSEE**

Andreas Lieb, Bürgermeister der Markt Irsee, ist auch Vorsitzender des Stiftungsrats der Kulturstiftung Irsee, die sich der Förderung von Kultur und dem Erhalt des historischen Erbes in Irsee widmet. Er hat die Finanzierung des Marktes zu seiner Aufgabe gemacht. Für das Sponsoring hat er wieder die Sparkasse Allgäu gewinnen können.



**Raiffeisenbank
Kirchweithal**
...aus Tradition modern



Die Faber-Castell Akademie in Stein bei Nürnberg gibt Menschen mit kreativer Begabung die Möglichkeit, sich gestalterisch weiterzubilden oder ein staatlich anerkanntes Hochschulstudium zu absolvieren. Sie ist eine private Bildungseinrichtung mit berufsbegleitenden sowie Vollzeit-Studienangeboten und bietet hierfür Präsenzstudiengänge in den Bereichen Design, Bildende Kunst, Literarisches Schreiben sowie für kreativitätstherapeutische Fächer. Trimester- und Ferienangeboten der Jugendkunstschule runden das Programm der Akademie Faber-Castell ab. Mehr: www.akademie-faber-castell.de.



Der Sankt Michaelsbund ist mit seinen Dienstleistungen und Angeboten in den Bereichen Medien, Kommunikation und Bildung das katholische Medienhaus in und für Bayern. Er vereint und vernetzt mit seiner Redaktion, mit der Landesfachstelle, der Büchereizentrale und den sieben diözesanen Büchereifachstellen, mit den über 1.000 Mitgliedsbüchereien, seinem Verlag, der Buchhandlung Michaelsbund und dem Bereich Corporate Communications als Agentur für Kommunikation und Medien sämtliche medialen Kommunikationsformen unter einem Dach. Die Engagements des Verbandes sind getragen von christlichen Wertvorstellungen. Der Verband fördert die kulturelle Verbundenheit der Menschen, verbindet Gemeinden und Regionen und arbeitet mit den und für die Menschen vor Ort. Mehr: www.michaelsbund.de

onsformen unter einem Dach. Die Engagements des Verbandes sind getragen von christlichen Wertvorstellungen. Der Verband fördert die kulturelle Verbundenheit der Menschen, verbindet Gemeinden und Regionen und arbeitet mit den und für die Menschen vor Ort. Mehr: www.michaelsbund.de